

Presseinformation

14. Januar 2003

4. NÖ Zukunftsforum zum Thema Arbeit

Gabmann: Müssen innovative Prozesse unterstützen

Dem Thema Arbeit war gestern Abend in Schwechat das 4. NÖ Zukunftsforum gewidmet, bei dem sich Experten aus den verschiedensten Bereichen mit dieser Thematik auseinandersetzen. Zum Auftakt skizzierte zunächst Landesrat Ernest Gabmann die Entwicklungen und Perspektiven Niederösterreichs. Das Land habe in den letzten Jahren Veränderungen mit einer Schnelligkeit wie nie zuvor miterlebt, von denen nahezu alle Lebensbereiche betroffen waren. Damit Niederösterreich seine hochgesteckten Ziele erreiche, nämlich unter die Spitzenregionen Europas zu kommen und Erweiterungsgewinner Nr. 1 zu werden, brauche es auch in Zukunft Innovation, Qualität und Leistung. Die Technologie- und Bildungsoffensive, der Ausbau der Infrastruktur und der Telekommunikation sowie das NÖ Fitnessprogramm, das um weitere fünf Jahre bis 2008 verlängert wird, würden zur Attraktivität des Standortes Niederösterreich beitragen, ist Gabmann überzeugt. Dazu verfüge Niederösterreich nicht nur über West-, sondern auch Ostkompetenz, was im Hinblick auf die EU-Erweiterung enorm wichtig ist. Gabmann: „Die Unterstützung innovativer Prozesse wird auch in Zukunft einer der Eckpfeiler der heimischen Wirtschaftspolitik sein.“

Nach einem Impulsreferat des international renommierten Trend- und Zukunftsforschers, Matthias Horx, zum Thema „Die hochmobile Technik-Gesellschaft? Grenzen und Visionen des technologischen Fortschrittes“ standen zwei Themenforen („Neue Arbeitsplatzchancen durch neue Technologien“ und „New Economy – Anforderungen und Chancen einer modernen Unternehmenskultur“) auf dem Programm, in denen Experten wie beispielsweise Dr. Knut Consemüller (Böhler-Uddeholm Vorstandsdirektor), Dr. Erich Kny (ARC Seibersdorf research GmbH), Mag. Karin Platzer (RIZ NÖ Holding GmbH), Mag. Günter Fuhry (McKinsey Österreich), Prof. Friedrich Macher (Generaldirektor der Kühne & Nagel GmbH), Dr. Friedrich Zibuschka (Leiter Gesamtverkehrsangelegenheiten beim Amt der NÖ Landesregierung), Dir. Gerald Entremont (Philips) und Sonja Zwazl (Wirtschaftskammer NÖ) ihre Ideen und Vorstellungen zum Thema Arbeit einbrachten.